

Anmeldung

Bildungszentrum Maximilianhaus
Gmunderstraße 1b
4800 Attnang-Puchheim
T 07674 665 50
E maximilianhaus@dioezese-linz.at
W www.maximilianhaus.at

Unsere Bürozeiten
Montag bis Mittwoch, Freitag
8.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag, 16.00 bis 18.00 Uhr

Lehrgang GFK-Alltagspractitioner

GEWALTFREIE KOMMUNIKATION IM ALLTAG VERANKERN

▶ TERMINE

Basistraining

Samstag, 10. & Sonntag 11. März 2018,
Samstag, 21. & Sonntag, 22. April 2018,
Samstag, 2. & Sonntag, 3. Juni 2018,
Samstag 8.30 bis 17.30 Uhr & Sonntag 8.30
bis 13.00 Uhr

Vertiefung

Samstag, 30. Juni 2018, Samstag, 29. Sep-
tember 2018, Samstag, 17. November 2018,
jeweils 9.00 bis 17.00 Uhr

Intensiv

Samstag, 26. Jänner, 16. Februar, 16. März,
13. April, 18. Mai, 15. Juni, 14. September,
19. Oktober 2019, jeweils 9.30 bis 18.15 Uhr
(Reservetermin 9. November 2019)

Integration und Reflexion

Jänner bis März 2020

▶ BEITRAG

Gesamt € 2.120,-
(Ratenzahlung möglich)

Basis € 620,-

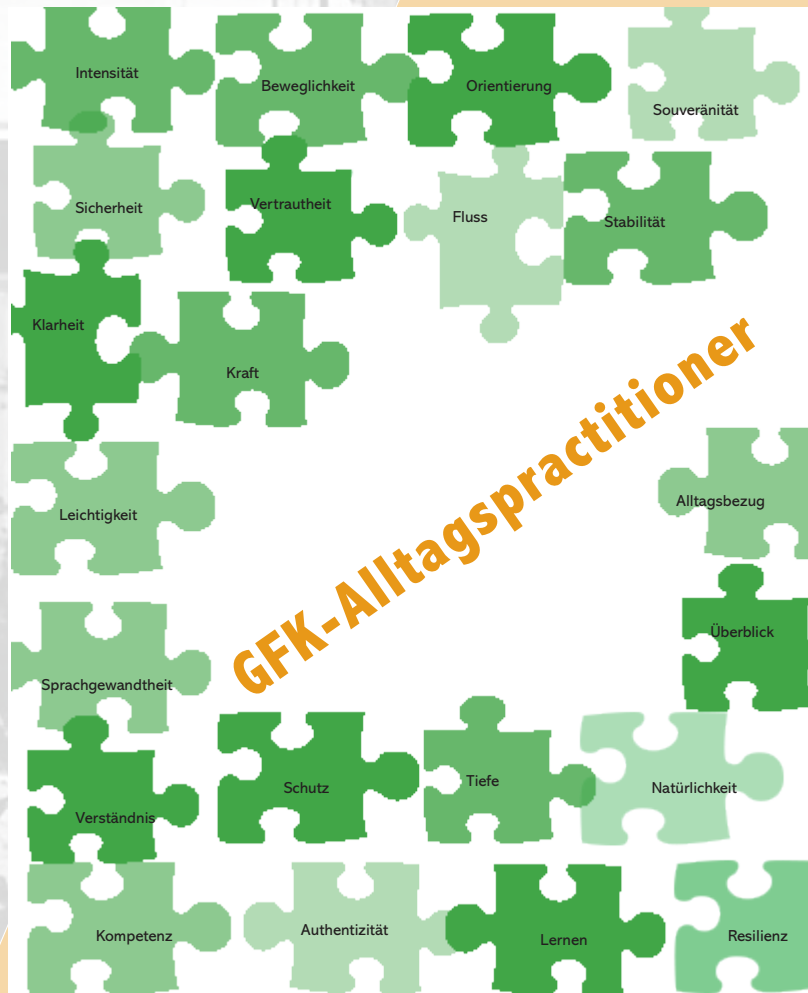
Vertiefung € 340,-

Intensiv € 990,-

Integration € 340,-

Einreichung beim Bildungskonto des
Landes OÖ möglich.

Für den Abschluss des Lehrganges sind
mindestens 80% Anwesenheit von Nöten.



 [facebook.com/Maximilianhaus](https://www.facebook.com/Maximilianhaus)
www.maximilianhaus.at

Wenn Sie Informationen über unsere Veranstaltungen und Angebote erhalten möchten, melden Sie sich bitte auf www.maximilianhaus.at/Programme/Newsletter an.



Die Entwicklungsstufen des GFK-Alltagspractitioners

INTEGRATION

- Natürlichkeit
- Fluss
- Leichtigkeit
- Authentizität

INTENSIV

- Souveränität
- Sprachgewandtheit
- Resilienz
- Kompetenz
- Sicherheit

VERTIEFUNG

- Tiefe
- Stabilität
- Intensität
- Kraft
- Alltagsbezug
- Beweglichkeit

BASIS

- Überblick
- Orientierung
- Vertrautheit
- Lernen
- Klarheit
- Verständnis
- Schutz

KONTINUIERLICHE
PEERGRUPPE

Referenten



Nicola Abler- Reinalter und Thomas Abler
zertifizierte, anerkannte Trainer in
Gewaltfreier Kommunikation



Es braucht Zeit, Energie, Übung und Durchhaltevermögen, die Sprache der Zusammenarbeit und des Miteinander in einer Umgebung von Konkurrenzdenken zu verankern. In diesen 2 Jahren kontinuierlicher Anwendung in und rund um die Seminare, verankert in einer fixen Peergruppe, wird dies möglich und realistisch.

INHALTE

Basistraining

Die Teilnehmer werden Schritt für Schritt mit den Elementen der Gewaltfreien Kommunikation vertraut:

- Eine Situation beobachten, ohne sie zu interpretieren oder zu bewerten.
- Verantwortung für die eigenen Gefühle und Gedanken übernehmen und die eigenen Bedürfnisse als deren Ursache erkennen.
- Zu Wut, Ärger, Schmerz und Angst stehen.
- Die Anliegen aller Gesprächspartner hören und ernst nehmen, auch wenn Sie ihnen nicht zustimmen.
- Mit Bitten statt Forderungen Ihre Ziele und Werte verwirklichen.

Vertiefungsseminare

- Aufbauend auf die bereits erworbenen Kenntnisse
- Vertiefen und Giraffentanz als Ganzes üben.
- Anhand bewährter und vielfältiger Methoden in verschiedensten Formen und Varianten
- intensiviertes Bearbeiten eigener Themen und Konflikte
- verstärkt Raum für Nähe und Verbindung, Austausch und Verständnis

Intensivtraining

- Arbeiten mit dem Inneren Team
- Umgang mit starken Gefühlen und herausfordernden Situationen
- Körperzentriertes Arbeiten in Kombination mit Selbstreflexion, u.a. TRE - Trauma Release Exercises
- Achtsamkeitspraxis (Elemente aus Robert Gonzales, Meditative Übungen, Einbinden von Naturerfahrung)
- Üben anhand aktueller lebendiger Fallbeispiele und Rollenspiele in geschütztem Rahmen
- Gruppendynamik: einbinden neuer Methoden der Entscheidungsfindung - z.B.: Systemisches Konsensieren, Kreisarbeit u. a.
- Strategien für Deeskalation und Entspannung
- Angebote zum selbstverantwortlichen Üben zwischen den Seminaren
- Intensivierung von Empathie nach Innen und Außen
- Humor, Spiel und Bewegung

Integration

- Feedback geben und nehmen
- Konfliktreflexion in Supervision
- Feiern, Rückschau und Ausblick
- Lehrgangsabschluss

Von Anfang bis zum Ende üben und anwenden in der Peergruppe zwischen den Seminaren

METHODEN

Angefangen bei ständig wechselnder Gruppengröße, im Plenum, Halbplenum, Kleingruppen, dreier und zweier Arbeit, mannigfaltige bunte Flip Charts und Plakate. Wir arbeiten mit verschiedenen Modellen mit Stühlen oder Karten am Boden, diversen Formen von Rollenspielen, abwechselnd spielerisch und tiefgreifend, Bewegung und Lachen genauso wie Ruhe und Stille. Ebenso streben wir möglichst auch einen Mix aus Seminarraum und Natur an.